

Gabelsberger-Gymnasium Mainburg

Begabungsgerechte Förderung durch drei Ausbildungsrichtungen

Ziel des Gymnasiums ist es, eine vertiefte allgemeine Bildung zu vermitteln, wie sie für ein Hochschulstudium vorausgesetzt oder auch für eine anspruchsvolle berufliche Ausbildung außerhalb der Hochschule benötigt wird. Unter dem Gesichtspunkt eines zusammenwachsenden Europas kommt einer breit angelegten Bildung noch stärkere Bedeutung als bisher zu. Das Gabelsberger-Gymnasium bietet folgende drei Ausbildungsrichtungen an:

- Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium
- Sprachliches Gymnasium
- Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium

Neben Englisch als erster Fremdsprache ist in allen drei Ausbildungsrichtungen noch mindestens eine weitere Fremdsprache verpflichtend.

Das Gabelsberger-Gymnasium Mainburg (GGM)

Das GGM hat mit derzeit 915 Schülern und 78 Lehrkräften eine für ein Gymnasium überschaubare Größe, die immer auch den persönlichen Kontakt zwischen Schüler/innen, Lehrer/innen, Eltern und Schulleitung ermöglicht. Mit dem Erweiterungsbau, dem Nebengebäude und dem vollständig sanierten Altbau stehen dem Gabelsberger-Gymnasium Klassenzimmer und Fachräume in ausreichender Zahl und sehr guter Ausstattung zur Verfügung. Die digitale Ausstattung wird nach Aussagen unseres Sachaufwandsträgers im kommenden Schuljahr verbessert, so dass ein leistungsfähiger Glasfaseranschluss für eine schnelle Internetverbindung und Tablet-Koffer zur Verfügung stehen werden.

Für das leibliche Wohl Ihrer Kinder sorgen unser Hausmeister mit seinem vielfältigen Angebot im Pausenverkauf sowie die Metzgerei Fritsch aus Train, die an vier Tagen in der Woche die Mittagsverpflegung mit warmen Mahlzeiten, einer Auswahl zwischen zwei Menüs und mehreren alternativen, auch vegetarischen Speisen bereitstellt.

Bei der individuellen Förderung der Neigung und Begabung der einzelnen Schüler/innen kommt dem Wahlunterricht große Bedeutung zu. Am GGM finden in der Regel folgende Wahlkurse statt: Chor, Big Band, Violine, Cello, Schulspielgruppe, Mathe-Pluskurs, Pluskurs Begabtenförderung, Experimente antworten, DELF, Schulsanitätsdienst, Maschinenschreiben am PC, verschiedene Sportneigungsgruppen (u.a. Stützpunktschule Handball), Astronomie und viele andere mehr. Zudem steht dem GGM auch ein Planetarium zur Verfügung. Bereits bei der Anmeldung Ihres Kindes können Sie sich gemeinsam für den Besuch des Wahlunterrichts – unter dem Vorbehalt, dass er eingerichtet werden kann – entscheiden. Ferner gibt es seit Jahren am GGM das Angebot „Gute Schüler/innen der Oberstufe helfen jüngeren Schüler/innen mit Lernschwächen“.

Eignung für das Gymnasium

Entscheidend für die Wahl der Schullaufbahn ist, dass durch die jeweilige Schulart Anlagen und Begabungen des Kindes optimal gefördert sowie die individuellen Fähigkeiten voll ausgeschöpft und nutzbar gemacht werden. Unterforderung ist der Entwicklung eines jungen Menschen ebenso abträglich wie Überforderung.

Erkennbare theoretische Begabung, die Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen sowie abstraktes Denkvermögen sind als Eignungsvoraussetzungen für den Eintritt in das Gymnasium zu nennen, wobei die genannten Anforderungen altersgemäß gestellt werden. Darüber hinaus sollte ein/e Gymnasiast/in über Lernwillen, Ausdauer und Konzentrationsfähigkeit verfügen und in der Lage sein, fleißig, genau, zuverlässig, selbständig und zielstrebig zu arbeiten. Schulleiter OStD A. Wildgans sowie der Beratungslehrer StR Bernd Kohlmann stehen für weitergehende Informationen und Beratungen gerne zur Verfügung (Tel.: 08751/86590).